Müllbehälter im Enzkreis

Hinweise für Architekten, Häuslebauer, Hausverwaltungen, Baugenossenschaften und Bauunternehmen





Richtwerte für die Bemessung der Größe und Zahl von Müllbehältern

Die Zahl und Größe der Müllbehälter kann jeder Hausbesitzer bzw. die Hausverwaltung selbst festlegen. Mindestens müssen eine Restmülltonne, eine grüne Papiertonne sowie eine gelbe LVP-Tonne auf dem Grundstück vorhanden sein. Sofern auf dem Grundstück nicht selbst kompostiert wird, muss auch eine Biotonne vorhanden sein. Die Tabelle gibt nur Durchschnittswerte an, die im Einzelfall nach oben oder unten abweichen können (z. B. Haus mit mehreren jungen Familien mit Wickelkindern). Zusatzund Abbestellungen von Behältern sind jederzeit möglich. Die Müllbehälter sollten etwa 3 Wochen vor dem Bezug des Gebäudes schriftlich, per Fax oder E-Mail bestellt werden. Bestellformulare für die Restmüll-, Bio- und grünen Papiertonnen liegen auf den Rathäusern im Enzkreis aus oder können unter www.entsorgung-regional.de herunter geladen werden. Die Bestellung der gelben LVP-Tonnen und blauen Glastonnen erfolgt über die Firma PreZero Service Süd GmbH, Tel. 0800 1889966 oder www.verpackungsabfall-enzkreis.de. In Mehrfamilienhäusern können entweder alle Haushalte an eine oder mehrere Altstoff- und Abfallbehälter gemeinsam angeschlossen werden oder jeder Haushalt einen eigenen Altstoff- und Abfallbehälter erhalten. Dasselbe gilt bei Bedarf auch für die Biotonnen.

Gebäude Zahl der Personen	LVP-, Papiertonnen (gelbe, grüne Tonnen)	Glastonne (blaue Tonne)	Biotonnen (braune Tonnen)	Restmülltonnen (schwarze Tonnen)
		36 Liter Glaskorb	Eigenkompostierung	
Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus bis 5 Personen	240	oder oder	oder 120 oder	120 oder 240
Mehrfamilienhaus 6 bis 10 Personen	240 240	120 oder 240	oder 240	240 240
Mehrfamilienhaus 11 bis 15 Personen	240 240 240	240	240 oder	240 240 240
Mehrfamilienhaus 16 bis 20 Personen	240 0 0	240 240	240 oder	240 oder 660
Mehrfamilienhaus 21 bis 30 Personen	1100	240 240	oder 240	1100
Mehrfamilienhaus > 30 Personen	1100	240 240 240	240 oder	1100
	und weitere Behälter je nach Personenzahl			

Abfallentsorgung im Enzkreis

Die Abfallentsorgung aus Haushalten im Enzkreis will möglichst viele Abfälle getrennt erfassen und der Verwertung zuführen. Deshalb steht jedem Grundstück eine Restmülltonne, eine Grüne Papiertonne, gelbe LVP-Tonne, blaue Glastonne sowie wahlweise eine Biotonne zur Verfügung. Mit unterschiedlichen Behältergrößen kann der Behälterbestand an das jeweilige Abfallaufkommen angepasst werden.

Gelbe LVP-Tonne

Die Gelbe LVP-Tonne dient zur Entsorgung aller Leichtverpackungen (LVP) ohne Karton- und Glasverpackungen. Dazu gehören z. B. Getränkeund Konservendosen, Kunststoffbecher und -flaschen, Verpackungsfolien sowie Getränkekartons. Die Abholung erfolgt vierwöchentlich bei 240 Liter Behältergröße und 14-täglich bei 1100 Liter Behältergröße.

Blaue Glastonne

In die Glastonne gehören ausschließlich Glasverpackungen von Getränken und Konserven. Behälter stehen in den Größen 36 Liter (blauer Korb), 120 Liter, 240 Liter und 770 Liter zur Verfügung. Die Leerung aller Tonnen sowie des Korbes erfolgt vierwöchentlich.

Grüne Papiertonne

Die Papiertonne für Papier und Kartonagen (z.B. Kartonverpackung, Bücher, Zeitungen usw.) steht in den Größen 240, 660 und 1100 Liter zur Verfügung. Sie wird vierwöchentlich geleert, die beiden größeren Behälter auf Wunsch auch 14-täglich.

Biotonne

Mit der Biotonne können alle kompostierbaren Abfälle entsorgt werden, d.h. Küchenabfälle wie z.B. Kartoffelschalen, Essensreste, Eierschalen, Kaffeefilter sowie Gartenabfälle wie z.B. Grasschnitt, Laub, Blumen, Strauchschnitt.

Bei vollständiger Eigenkompostierung braucht keine Biotonne bestellt zu werden. Die Tonnen können je nach Bedarf geleert werden. Jede Leerung wird mit einem Mikrochip registriert und berechnet. Die größte Leerungshäufigkeit ist vierzehntäglich. Es stehen Biotonnen von 60, 120 und 240 Liter zur Verfügung.

Restmülltonne

Die Restmülltonnen nehmen alle nicht verwertbaren Abfälle wie z.B. Staubsaugerbeutel, Tapetenreste, Schreibtischunterlagen, Glühbirnen oder Blumentöpfe auf. Die Tonnen in den Größen 120 und 240 Liter können je nach Bedarf geleert werden, wobei jede Leerung registriert und berechnet wird. Die größte Leerungshäufigkeit ist vierzehntäglich. Für die Behälter mit 660 Liter und 1,1 m³ Füllraum muss der Leerungsrhythmus (wöchentlich, vierzehntäglich, dreiwöchentlich usw.) dem Eigenbetrieb Abfallwirtschaft schriftlich mitgeteilt werden.

Weitere Informationen

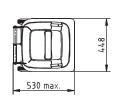
Landratsamt Enzkreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Abfallberatung Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim Telefon 07231 354838 Fax 07231 308-9446 www.entsorgung-regional.de

Faltblätter oder Broschüren zu folgenden Themen liegen auf den Rathäusern im Enzkreis oder im Landratsamt aus

- ➤ Gemeinschaftskompostierung
- ➤ Kompost-Ratgeber
- ➤ 10 Regeln zur richtigen Kompostierung mit dem Schnellkomposter
- ➤ Bioabfall Tipps fürs richtige Sammeln
- Recyclinghöfe zur Erfassung von verwertbaren Altstoffen und Sperrmüll
- ➤ Schadstoffentsorgung aus Haushalten
- Abfuhrplan mit Leerungsterminen und Öffnungszeiten

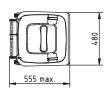
Maße der zugelassenen Müllbehälter - alle Angaben in Millimeter -

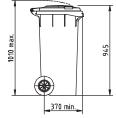
Müllgroßbehälter MGB 60 I



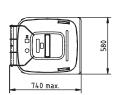


Müllgroßbehälter MGB 120 I





Müllgroßbehälter MGB 240 I





Umleerbehälter MGB 660 I (770 I)



Flachdeckel



Umleerbehälter MGB 1.100 I

